

Der Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion und die Wannsee-Konferenz am 20. Januar 1942

Historiker-Konferenz zum 70. Jahrestag der Wannsee-Konferenz ▀ **PROGRAMM**



Tagungsort: Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg, Koblanckstr. 10, 14109 Berlin

Freitag, 20. Januar 2012 ▀ Beginn: 12.00 Uhr

Michael Wildt: Wannsee-Konferenz und Protokolltext. RSHA, SD und nationalsozialistische Moral.

(Mittagspause)

Dieter Pohl: Vernichtungskrieg, Kriegsgefangene und Genozid. Die Verbindungslinien zur Wannsee-Konferenz.

Peter Longerich: Die Wannsee-Konferenz. Etappe im Entscheidungsprozess.

Peter Klein: Die Wannsee-Konferenz. Abschluss des Entscheidungsprozesses.

Diskussion

Jan Erik Schulte: Wannsee-Konferenz und Zwangsarbeit. Von der Ausbeutung jüdischer Arbeitskraft zum Genozid.

Eckart Conze: Neuigkeiten für das Auswärtige Amt? Wannsee-Konferenz und Völkermord als Problem der Diplomatie.

Hans-Christian Jasch: Das Reichsministerium des Inneren und die Wannsee-Konferenz.

Diskussion

Sonnabend, 21. Januar 2012 ▀ Beginn: 10.00 Uhr

Armin Nolzen: Gerhard Klopfer, die Abteilung III in der Partei-Kanzlei und die NS-Vernichtungspolitik 1941/42.

Isabel Heinemann: Otto Hofmann - Die 'Judenfrage' als Element der rassenpolitischen Neuordnung Europas.

Andrej Angrick: Das Duo Reinhard Heydrich und Rudolf Lange bei der Wannsee-Konferenz.

Diskussion

(Mittagspause)

Mark Roseman: Genozid, Wannsee-Konferenz und die Historiker. Zur Geschichte der historischen Deutungen.

Reinhard Rürup: Bilanz der Konferenz. Fragen zu Forschung und Vermittlung.

Abschlussdiskussion

Anmeldung bis 20. Dezember 2011:

per eMail: secretariat@ghwk.de

per FAX: 030 – 80 50 01 27

per Post: Haus der Wannsee-Konferenz
Am Großen Wannsee 56-58
14109 Berlin



Haus der Wannsee-Konferenz - Gedenk- und Bildungsstätte

Tagungsort:

**Bildungs- und Begegnungszentrum Clara Sahlberg
Koblanckstr. 10 • 14109 Berlin**

Die Konferenz wird gefördert von der



und dem
Beauftragten der Bundesregierung
für Kultur und Medien (BKM)

Verkehrsverbindung zum Tagungsort:
Ab Innenstadt Berlin mit der S-Bahn Linie 1 oder 7
bis Bahnhof Wannsee, dann Bus 114 (Richtung
„Heckeshorn“) bis Koblanckstraße.